

Ein Projekt von

**PH**Wien **bm:uk**

## **Der soziale Sinn**

### **Zuhören als Metakompetenz**

Ö1 - Radiokolleg (Teil 1-4)  
Sendetermin: 5. - 8. November 2012  
Gestaltung: Winfried Schneider  
Länge: 4 x ca. 22 min.

### **Fragen**

#### **Teil 1**

- 1. Wolf Langewitz vom Universitätsspital Basel erzählt zu Beginn der Sendung ein Beispiel aus einer Arztpraxis. In diesem Beispiel berichtet ein Patient von seinen Beschwerden. Der Arzt unterbricht ihn aber sehr bald. Warum?**
- 2. Welches gesundheitliche Problem hat der Patient tatsächlich?**
- 3. Die meisten Ärzte glauben, dass Zuhören sie zu viel Zeit kostet. Dr.Langewitz belegt aber, dass es in Wahrheit viel Zeit *sparen* kann. Warum?**
- 4. Wie lange reden Patienten laut einer Studie im Schnitt, wenn man sie lässt, bevor sie das 'Rederecht' an den Arzt abgeben?**
- 5. Nach wievielen Sekunden werden Patienten laut einer Studie im Sprechen vom Arzt unterbrochen?**
- 6. Wie begründet der Psychotherapeut Winfried Janisch, dass Zuhören (in einer Therapie) heilsam sein kann?**
- 7. Mit welchen Worten hat der deutsche Medizinethiker Linus Geisler die Tatsache auf den Punkt gebracht, dass Zuhören heilsam sein kann?**

Ein Projekt von

**PH**Wien **bm:uk**

8. Welche Techniken für gutes Zuhören im Gespräch beschreibt Wolf Langewitz konkret?
9. Welcher Satz, der unmittelbar mit dem Zuhören zu tun hat, wird von Jesus überliefert?
10. Welches Beispiel führt Psychotherapeut Winfried Janisch dafür an, dass das Gehörte oft als Kontrollelement des Gesehenen fungiert?
11. Was bezeichnen die beiden Begriffe 'Nutzschall' und 'Störschall'?
12. Welches Projekt leitet der Radioredakteur Volker Bernius?
13. Ab wann hören wir?
14. Warum ist es im persönlichen Bereich auch mit einem Risiko verbunden, sich aufs Zuhören einzulassen?

## **Teil 2**

- 1. Was würde im Radio passieren, wenn in einer Sendung eine Minute Stille wäre?**
- 2. Wie lang sind die kürzeste und die längste Schallwelle, die man hören kann?**
- 3. Inwiefern ist Zuhören viel komplexer als man üblicherweise annimmt?**
- 4. Wieso ist das Hören - psychologisch gesehen - schwieriger als das Lesen?**
- 5. Was haben unsere Ohren nicht das unsere Ohren sehr wohl haben?**
- 6. Wofür stehen die drei Buchstaben in: SOI-Modell zur Informationsverarbeitung?**
- 7. Welchen Titel gab der französische Literaturkritiker und Philosoph Roland Barthes einem seiner kritischen Essays?**
- 8. Welche Bedeutung steckt in der Bezeichnung 'Person'?**
- 9. Was versteht Mechthild Hagen unter dem Begriff 'Hörhorizont'?**
- 10. Wie heißt das Modell zum Hörenfördern und Hörenmachen, in dem Mechthild Hagen mitgearbeitet hat?**
- 11. Gestik und Mimik der sprechenden Person können den Zuhörern helfen, das Gehörte besser zu erfassen. Was noch?**

Ein Projekt von

**PH**Wien **bm:uk**

### Teil 3

1. **In welcher Kultur / welchem Land gilt es als Privileg der Mächtigsten, möglichst viel zuhören zu dürfen?**
2. **Was war vermutlich die Ursache für den bisher schwersten Unfall in der Zivilluftfahrt (bei dem 570 Menschen starben)?**
3. **Was rufen die Abgeordneten im englischen Unterhaus des Parlaments bis heute, um auszudrücken, was sie von der Rede eines anderen Abgeordneten halten?**
4. **Welche Begriffe, die auf den engen Zusammenhang von Macht und Zuhören verweisen, erwähnt Peter Androsch?**
5. **Was gab es in Leipzig bis 1998?**
6. **Welche Hörveränderungen bei jungen Leuten spricht die Universitätsprofessorin Nathalie Singer an?**
7. **Wovon handelt das von Orson Welles als Radioreportage inszenierte Hörspiel 'Krieg der Welten' (1938)?**

Ein Projekt von

**PH**Wien **bm:uk**

## Teil 4

1. Was erforscht und fördert das Zentrum Mündlichkeit, das im Sommer 2009 an der Pädagogischen Hochschule Zug in der Schweiz gegründet wurde?
2. Warum hat die Förderung der Zuhörfähigkeiten in der Schule einen schweren Stand?
3. Wie hängen Zuhören und kognitive (also geistige) Fähigkeiten zusammen?
4. Wodurch versucht man in Zuhörprojekten die Zuhörfähigkeiten zu fördern?
5. Nathalie Singer von der Bauhaus Universität in Weimar hat einen Studiotag mit einem Kindergarten abgehalten. Welches Radioprojekt hat sie dabei mit den Kindern gemacht?
6. Hörclubs in Schulen bringen positive Veränderungen bei den Kindern. Der Projektleiter Volker Bernius nennt vier davon. Welche?
7. Der Kommunikationsexperte und Trainer Schulz-von-Thun hat einem Kommunikationsmodell den Namen 'Vier Ohren' gegeben. Welche vier sind das?
8. Soziale Hörräume beeinflussen unseren Hörhorizont. Welche zwei sozialen Hörräume nennt Mechthild Hagen?
9. Ein alltäglicher Satz wie 'Das ist ein tolles Projekt.' kann in schriftlicher Form etwas ganz anderes bedeuten als in gehörter. Warum?
10. Wem wird der Satz "*Die Natur hat uns nur einen Mund, aber zwei Ohren gegeben, was darauf hindeutet, daß wir weniger sprechen und mehr zuhören sollten*" zugeschrieben?